



Schriftlicher Entwurf für den 1. Unterrichtsbesuch am

Datenvorspann

Name:
Fach: Sport
Lerngruppe: EF G2 (24 SuS, 12w/12m)
Zeit: 12:35-14:05
Schule:
Sportstätte:

Fachseminarleiter:
Hauptseminarleiter:
Ausbildungslehrer:
Schulleiterin:
Ausbildungsbeauftragter:

Thema des Unterrichtsvorhabens:

Das Handballbezogene Leistungsvermögen bei sich und anderen technisch und taktisch verbessern (Spielfähigkeit) durch den differenzierten Einsatz von verschiedenen Trainingsformen.

Thema der Unterrichtsstunde:

Eigenständige Erarbeitung einer Torwurftechnik unter besonderer Berücksichtigung des individuellen Leistungsniveaus mithilfe selbstgewählter Übungsformen.

Kernanliegen der Unterrichtsstunde

Die SchülerInnen können in Grobform den Handball Schlagwurf oder darüber hinaus weitere Wurfvarianten in einer zielspielnahen Spielform anwenden, indem sie sich für Übungen entscheiden, die das eigene technische Niveau bei einarmigen Würfen verbessern.

Darstellung des Unterrichtsvorhabens

Thema:

1. Spielerische Einführung der Grundregeln des Handballs auf der Grundlage selbst problematisierter Regeln mit Zuhilfenahme ausgesuchter Ausschnitte des Regelwerks, um eine gemeinsame Form des Handballspiels zu entwickeln.
2. Erarbeitung der methodischen Übungsreihe am Beispiel von vorgegebenen und selbst erweiterten/erarbeiteten Übungsformen zur Ballführung, um erste Trainingsmethoden einzuführen und anzuwenden.
3. Die Unterscheidung von Spiel- und Übungsformen am Beispiel des Trainings der Manndeckung im Handball, um Vor- und Nachteile verschiedener Trainingsformen zu ermitteln und zu benennen
4. Instruieren und Demonstrieren von eigenen Spiel- und Übungsformen zum Bodenpass im Handball, sowie die korrigierende Begleitung der jeweiligen Trainingsform, um das Anleiten von Training weiter zu verfestigen.
5. Beobachten und Erkennen von Defiziten bei der Wurftechnik auf der Grundlage einer Bilderreihe und eines Beobachtungsbogens (mit Kriterien für den Schlagwurf mit Stemmschritt), um das kriteriengeleitete Beobachten von Techniken kennenzulernen und einzuüben.
6. Eigenständige Erarbeitung einer Torwurftechnik unter besonderer Berücksichtigung des individuellen Leistungsniveaus mithilfe selbstgewählter Übungsformen.

Verlaufsplan

Lehrschritte / Lehrformen Intention und Aktivität der Lehrkraft	Inhaltsaspekte (z. B. Gegenstände, Fachbegriffe, Fragestellungen, , Aufgaben ...)	Lernschritte / Lernformen Intendiertes Schülerverhalten	Organisation
Eintreffen der Schüler/Aufbau			
Aufforderung zum Aufbau; Nach Fertigstellung: schließen des Geräteriums	Ritualisiertes aufbauen von Geräten zu Beginn der Stunde	Die eintreffenden SuS beteiligen sich selbst- ständig am Aufbau	Beamer (Aufbauplan), offener Geräteraum
Einstieg			
Begrüßung; Schmuckkontrolle; Schaffen von (Ziel-)Transparenz; Kleingruppen einteilen; Verteilen der Arbeitsaufträge	Vorstellung des Besuches; Ausblick auf das Thema und den Verlauf der Unterrichtsstunde geben; Partner auf der Grundlage der Beobachtungs-Partner der Vorstunde einteilen; Anknüpfen an Aspekte der Unterrichtsreihe (Übungen demonstrieren)	SuS hören zu; SuS ordnen sich ihrem Partner zu	Beamer (, Sitzbänke
Erprobung			
Kleingruppen auswählen, die die Übungsstationen demonstrieren; die Rezipienten koordinieren; eventuell Übungen erklären	Übungsstationen verstehen (8 Minuten) (mithilfe von Stationskarten); Übungsstationen sichten	Kleingruppen (Partner) erarbeiten die Übungsausführung an jeweils einer Station; Demonstration (MIA-SuS erklären die Übung) und Sichtung der Übungsausführung für die SuS der anderen Stationen.	Übungsstationen, Stationskarten
Problematisierung			
Lehrer-SuS-Gespräch; Leitbild zum Schlagwurf; Aufgabe erteilen	Kriterien einer guten Bewegungsausführung (Schlag- wurf); Ziel einer guten Wurftechnik?; „Wo steht ihr? Was müsst ihr an eurer Schlag- wurftechnik verbessern? Könnt ihr womöglich die	ausgewählte SuS ordnen die Kriterien den Standbildern der Präsentation zu; Antizipierte Antworten: Wurfhärte, - genauigkeit, -fähigkeit bei auftretenden Hin- dernissen (Verteidiger etc.);	Beamer (Video: Schlagwurftechnik), Sitzbänke, Blätter mit Kriterien

	Schlagwurftechnik und müsstest eure technischen Wurfertigkeiten erweitern?“		
Erarbeitung/Aufwärmen (5 Minuten)			
Allgemeines Aufwärmen mit problemorientierter Entscheidungsfindung in Partnerarbeit	„Was ist mein Leistungsstand in der Schlagwurftechnik?“; Welche Übung könnte ich für mein Ziel benutzen?	beim moderaten Laufen soll Fremdeinschätzung mit Selbstwahrnehmung verglichen werden und Auswahl für eine entsprechende Übung getroffen werden.	Beobachtungsbögen der letzten Stunde
Übung (2x 10 Minuten)			
Übung 1; Übung 2	Übung zur Verbesserung des Leistungsniveaus bzgl. des einarmigen Ballwurfs	SuS üben selbstständig an den Übungsstationen, um ihren individuellen Leistungsstand zu verbessern. (MIA-SuS interviewen motorisch aktive Schüler bzgl. der getroffenen Entscheidung)	Stationen (siehe Hallenplan im Anhang); Bälle; Übungsanleitungen (Siehe Anhang), Pfeife (Signal für Übungswechsel)
Anwendung (3x 8 Minuten)			
Organisation des Umbaus; Pfeifen des Spiels (bzw. an MIA-SuS delegieren); Ansage eines Torwartwechsels	Kursinterne Spielform des Handballspiels:	(MIA-SuS pfeifen das Spiel)	3 Teams/3 Spiele; Handball; Bodenmarkierung für eine Torraumlinie; Pfeife
Sicherung			
Organisation des Abbaus; Moderation;	Zielführende Besprechung: Wie seid ihr bei der individuellen Verbesserung eurer Wurftechnik vorgegangen? Wie hat sich die Übungsphase auf die Anwendung im Spiel ausgewirkt?	Begründen ihre Entscheidung bzgl. der Übungswahl; bringen das Üben in einen Zusammenhang mit der Spielfähigkeit	Sitzkreis

Literatur

- <http://knsu.de/spielsportarten/handball/wurfarten/lernschrittfolge-zum-schlagwurf> (19.03.2018)
- Video: Handball - Schlagwurfbewegung im Detail. DHB Übungsleiter-C-Lizenz-Ausbildung, interne DVD des Verbandes
- Schubert, R. & Späte, D. (2008). *Kinderhandball - Spaß von Anfang an*. Münster: Philippka-Sportverlag.

Anhang

Materialien

Arbeitsblatt